

**BEDINGUNGEN FÜR DEN SWIFTNET-SERVICE
TERMS AND CONDITIONS TO THE SWIFTNET-SERVICE****1. MT 101 – Request for Transfer****1.1 Leistung der BANK**

Internationale Zahlungsaufträge werden der BANK über den Swift-FIN-Service im Format Swift MT101 übermittelt. Die BANK erhält die Zahlungsaufträge über das Swift-Netz über die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannten Swift-Adressen (Absender- und Empfänger-Adresse). MT101-Zahlungen können seitens der BANK als Inlands- / eilige Inlands- oder Auslandszahlungen ausgeführt werden.

Die BANK führt den Auftrag immer zu Lasten des im Auftrag bezeichneten Kontos aus. Sollte dabei eine Devisentransaktion erforderlich werden, kommen die banküblichen Konditionen zur Anwendung.

Es steht der BANK nach ihrem Ermessen frei, einzelne Zahlungsaufträge abzulehnen, falls die Voraussetzungen für die Ausführung der Aufträge gemäß Nr. IX. 1. der Bedingungen für Datenfernübertragung nicht vorliegen.

Die BANK wird die Übereinstimmung der empfangenen Zahlungsaufträge im Format MT101 anhand des Rahmenvertrages über SwiftNet-Service, den Rules & Regulations für Request for Transfer (MT101) und den vereinbarten Instruction Codes unter Anwendung eigenüblicher Sorgfalt überprüfen.

1.2 Format, Ausführung und Valutierung

Der Kunde erteilt den Auftrag im Swift-Format MT101. Für die termingerechte Ausführung gelten die jeweils aktuellen Cut-Off-Zeiten.

1.3 Rückweisung von Aufträgen

Die Meldung über die Rückweisung von Zahlungsaufträgen im Format Swift MT101 erfolgt über das Swift-Netz an die genannte Swift-Adresse im Format Swift MT195.

1.4 Sonstiges

Die BANK weist darauf hin, dass bei Zahlungsaufträgen eine generelle Meldepflicht gem. § 59 AWW bestehen kann. Diese Meldung ist vom Kunden, falls erforderlich, selbst vorzunehmen.

1.5 Zahlungsaufträge zu Lasten Konten bei anderen Kreditinstituten (Forwarding)

Die BANK erklärt sich hiermit bereit, diese Aufträge im Rahmen ihres banküblichen Geschäftsverkehrs an die in Feld 52A benannte Bank (Fremdbank) weiterzuleiten. Zwischen Kunde und Fremdbank ist eine separate Vereinbarung zu treffen.

1.6 Leistung der BANK

Zahlungsaufträge über den SwiftNet-FIN-Service werden im Format Swift MT101 zugestellt. Die BANK erhält die Zahlungsaufträge über das Swift-Netz über die in diesem Vertrag genannten Swift-Adressen (Absender- und Empfänger-Adresse).

Die Zahlungsaufträge müssen bei der BANK an einem Bankarbeitstag spätestens eine Stunde vor den Cut-Off-Zeiten der Empfängerbank eingehen, jedoch spätestens bis 17:00 Uhr MEZ. Bei später eingehenden Zahlungsaufträgen kann die BANK eine taggleiche Weiterleitung an die Empfängerbank nicht sicher stellen. Die aktuellen Cut-Off-Zeiten der Empfängerbank können vom Kunden entweder von der Empfängerbank selbst oder der BANK eingeholt werden.

Die BANK leitet die Dateien unverzüglich an die im Feld 52A benannte Bank weiter.

1.7 Dateinamenskonvention bei Swift-FileAct-Service

Die in den SWIFTnet FileAct Parameterschreiben beschriebenen Dateinamenskonventionen sind zu beachten.

1. MT 101 – Request for Transfer**1.1 Services provided by BANK**

The BANK's international payment orders will be provided in Swift MT101 format via the Swift FIN service. BANK receives the payment orders via the Swift network via the Swift addresses indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service. MT101 payments can be executed by BANK as domestic payments, express domestic payments or international payments.

BANK always executes the order to the expense of the account indicated in the order. Should a foreign exchange transaction be required, the normal banking conditions will apply.

BANK reserves the right to reject individual payments orders at its discretion if the requirements for the execution of payments under No. IX. 1 of the conditions for data transmission are not available.

BANK will exercise due prudence in order to check that the payments orders received comply with MT101 format with reference to the Service Level Agreement, the regulations governing Request for Transfer (MT101) and the agreed Instruction Codes.

1.2 Format, execution and value date

The Clients issue orders in Swift MT101 format. The applicable cut-off times must be adhered to in order to ensure that the order is executed on time.

1.3 Rejection of orders

Notification regarding the rejection of payment orders in Swift MT101 format is sent via the Swift network in Swift MT195 format to the agreed Swift address.

1.4 Miscellaneous

Please note that payment orders may be subject to a general duty to notify as per § 59 AWW. Clients are responsible for issuing the appropriate notification, where required.

1.5 Payment orders to the debit of accounts maintained with other financial institutions (forwarding)

BANK shall hereby agree to forward these orders to the bank named in field 52 A (third-party bank) within the scope of business transactions customary in the banking sector. A separate agreement shall be concluded between the customer and the third-party bank.

1.6 Services provided by BANK

The payment orders will be provided in Swift MT 101 format via the SwiftNet-FIN service. BANK shall receive the payment orders via the Swift network via the Swift addresses (sender and recipient addresses) indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service.

Payment orders must be received by BANK at least one hour before the cut-off times of the recipient bank on a bank working day, but at 5 p.m CET at the latest. If payment orders arrive later, BANK cannot ensure that these will be forwarded to the recipient bank on the same day. Customers can determine the cut-off times of the recipient bank either from the recipient bank itself or from BANK.

BANK shall forward the data to the bank named in field 52A without delay.

1.7 File name convention

The file name conventions agreed and described in the SWIFTnet FileAct Parameter's on the SwiftNet Service must be observed.

2. XML / SEPA – Aufträge

Die BANK erhält über den SwiftNet-FileAct-Service Zahlungsaufträge des Kunden im XML-Format. Die Datensatzbeschreibung ergibt sich aus den jeweiligen XML-Formatbeschreibungen (DK, CGI, EPC). Die BANK erklärt sich bereit, diese Aufträge im Rahmen ihres banküblichen Geschäftsverkehrs auszuführen. Über den Service können die in der Anlage 2 genannten Konten bebucht werden.

2.1 Leistung der BANK

Es wird vereinbart, dass die Zahlungsaufträge (Überweisungen und/oder Lastschriften) über den Swift-FileAct-Service im XML-Format zugestellt werden. Die BANK erhält die Zahlungsaufträge über das Swift-Netz über die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannten Swift-Adressen (Absender- und Empfänger-Adresse). XML-Zahlungen können seitens der BANK als SEPA- oder XML-Eilüberweisung ausgeführt werden. Für die Einreichung von SEPA Lastschriften ist eine zusätzliche Vereinbarung erforderlich.

Die BANK führt den Auftrag immer zu Gunsten bzw. zu Lasten des im Auftrag bezeichneten Kontos aus. Dabei kommen die banküblichen Konditionen zur Anwendung.

Es steht der BANK nach ihrem Ermessen frei, einzelne Zahlungsaufträge abzulehnen, falls die Voraussetzungen für die Ausführung der Aufträge gemäß Nr. IX. 1. der Bedingungen für Datenfernübertragung nicht vorliegen.

2.2 Format, Ausführung und Valutierung

Kunde erteilt die Aufträge im XML-Format. Für die termingerechte Ausführung gelten die jeweils aktuellen Cut-Off-Zeiten.

2.3 Sonstiges

Die BANK weist darauf hin, dass bei Zahlungsaufträgen eine generelle Meldepflicht gem. § 59 AWW bestehen kann. Diese Meldung ist vom Kunden, falls erforderlich, selbst vorzunehmen.

2.4 Dateinamenskonvention

Die in den SWIFTnet FileAct Paramenterschriftenbeschriebenen Dateinamenskonventionen sind zu beachten.

3. Eilige Inlandszahlungsaufträge (DTE)

BANK erhält über den SwiftNet-FileAct-Service Zahlungsaufträge des Kunden im DTAUS-Format. Die Datensatzbeschreibung ergibt sich aus den Bedingungen für den Datenträgeraustausch zwischen Kunde und Bank. Die BANK erklärt sich bereit, diese Aufträge im Rahmen ihres banküblichen Geschäftsverkehrs auszuführen. Über den Service können die in der Anlage 2 genannten Konten bebucht werden.

3.1 Leistung der BANK

Zahlungsaufträge die über den Swift-FileAct-Service im DTAUS-Format zugestellt werden. Die BANK erhält die Zahlungsaufträge über das Swift-Netz über die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannten Swift-Adressen (Absender- und Empfänger-Adresse). DTAUS-Zahlungen können seitens der BANK als eilige Inlandszahlungen ausgeführt werden.

Die BANK führt den Auftrag immer zu zu Lasten des im Auftrag bezeichneten Kontos aus. Dabei kommen die banküblichen Konditionen zur Anwendung.

Es steht der BANK nach ihrem Ermessen frei, Dateien abzulehnen, falls für diese die Deckung fehlt oder sie den Rahmen von eingeräumten Kreditlinien überschreiten.

2. XML / SEPA Payments

The BANK receives payment orders from Clients via the SwiftNet FileAct service in XML format. The data record description is derived from XML format description (DK, CGI, EPC). The BANK agrees to execute these orders as part of its day-to-day banking business. The accounts indicated in Appendix 2 can be booked via the service.

2.1 Services provided by BANK

It is agreed that the payment orders (transfers and/or direct debits) are sent via the Swift FileAct service in XML format. BANK receives the payment orders via the Swift network via the Swift addresses indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service. XML payments can be executed by BANK as SEPA- or XML urgent payments. An additional agreement is required for direct debits.

BANK always executes the order in favor of/to the expense of the account indicated in the order. The normal banking conditions apply.

BANK reserves the right to reject files at its discretion if the requirements for the execution of payments under No. IX. 1 of the conditions for data transmission are not available.

2.2 Format, execution and value date

Clients issue orders in XML format. The applicable cut-off times must be adhered to in order to ensure that the order is executed on time.

2.3 Miscellaneous

Please note that payment orders may be subject to a general duty to notify as per § 59 AWW. Clients are responsible for issuing the appropriate notification.

2.4 File name convention

The file name conventions agreed and described in the SWIFTnet FileAct Parameter's on the SwiftNet Service must be observed.

3. Express Domestic Payments (DTE)

BANK receives payment orders from Clients via the SwiftNet FileAct service in DTAUS format. The data record description is derived from the conditions for online file transfer (online file transfer between the Client and the Bank). BANK agrees to execute these orders as part of its day-to-day banking business. The accounts indicated in Annex 2 can be booked via the service.

3.1 Services provided by BANK

Domestic payment orders sent via the Swift FileAct service in DTAUS format. BANK receives the payment orders via the Swift network via the Swift addresses indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service. DTAUS payments can be executed by BANK as domestic payments or express domestic payments. An additional agreement is required for direct debits.

BANK always executes the order in favor of/to the expense of the account indicated in the order. The normal banking conditions apply.

BANK reserves the right to reject files at its discretion if there are insufficient funds to cover the transaction or if the transaction exceeds the credit lines that have been agreed.

3.2 Format, Ausführung und Valutierung

Kunde erteilt die Aufträge im DTAUS-Format. Für die termingerechte Ausführung gelten die jeweils aktuellen Cut-Off-Zeiten.

Besondere Vereinbarungen zu Feldbelegungen:

- Bei eiligen Inlandszahlungsaufträgen ist das Ausführungsdatum im Feld 11b anzugeben

3.3 Sonstiges

Die BANK weist darauf hin, dass bei Zahlungsaufträgen eine generelle Meldepflicht gem. § 59 AWW bestehen kann. Diese Meldung ist vom Kunden, falls erforderlich, selbst vorzunehmen.

3.4 Dateinamenskonvention

Die in den SWIFTnet FileAct Paramenterschriften beschriebenen Dateinamenskonventionen sind zu beachten.

4. Auslandszahlungen (DTAZV/XML)

Euro-Zahlungen eilig (EUE/XML)

Die BANK erhält über den SwiftNet-FileAct-Service Auslandszahlungsaufträge des Kunden im DTAZV-/ oder XML-Format. Die Datensatzbeschreibung ergibt sich aus den Bedingungen für beleglose Zahlungen im Außenwirtschaftsverkehr (Auslandszahlungsverkehr im Datenaustausch zwischen Kunde und Bank) bzw. aus der jeweiligen XML-Formatbeschreibung. Die BANK erklärt sich bereit, diese Aufträge im Rahmen ihres banküblichen Geschäftsverkehrs auszuführen. Über den Service sind die in der Anlage 2 genannten Konten zu belasten.

4.1 Leistung der BANK

Internationale Zahlungsaufträge werden über den Swift-FileAct-Service im DTAZV-/ oder XML-Format zugestellt. Die BANK erhält die Zahlungsaufträge über das Swift-Netz über die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannten Swift-Adressen (Absender- und Empfänger-Adresse).

Die BANK führt den Auftrag immer zu Lasten des im Auftrag bezeichneten Kontos aus. Sollte dabei eine Devisentransaktion erforderlich werden, kommen die banküblichen Konditionen zur Anwendung.

Es steht der BANK nach ihrem Ermessen frei, einzelne Zahlungsaufträge abzulehnen, falls die Voraussetzungen für die Ausführung der Aufträge gemäß Nr. IX. 1. der Bedingungen für Datenfernübertragung nicht vorliegen.

4.2 Format, Ausführung und Valutierung

Kunde erteilt die Auftrag im DTAZV-/ oder XML-Format. Für die termingerechte Ausführung gelten die jeweils aktuellen Cut-Off-Zeiten.

Besondere Vereinbarungen zu Feldbelegungen:

- Gleitfähige Valuta bei internationalen Treasury Transfers: Für die gleitfähige Wertstellung (Ausführungstag = Valuta Soll = Valuta Haben) ist im Feld T16, T17, T18 oder T19 der Weisungsschlüssel 12 (INTC) zu verwenden.
- Für Euro-Zahlungen eilig gelten die in der Datensatzbeschreibung besonderen Belegungsvorschriften

Werden die für Euro-Zahlungen eilig und AZV-Überweisungen geforderten Formvorschriften nicht eingehalten, erfolgt die Ausführung als normaler Auslandszahlungsauftrag.

4.3 Sonstiges

Die BANK weist darauf hin, dass bei Zahlungsaufträgen eine generelle Meldepflicht gem. § 59 AWW bestehen kann. Sofern die Daten im übermittelten Datensatz vorhanden sind wird die BANK die Meldedaten ohne Prüfung auf Richtigkeit im Kundenauftrag an die Deutsche Bundesbank weiterleiten. Ansonsten ist diese Meldung vom Kunden, falls erforderlich, selbst vorzunehmen.

3.2 Format, execution and value date

Clients issue orders in DTAUS format. The applicable cut-off times must be adhered to in order to ensure that the order is executed on time.

Special agreements for field allocations:

- For express domestic payment orders, the execution date must be entered in field 11b.

3.3 Miscellaneous

Please note that payment orders may be subject to a general duty to notify as per § 59 AWW. Clients are responsible for issuing the appropriate notification, where required.

3.4 File name convention

The file name conventions agreed and described in the SWIFTnet FileAct Parameter's on the SwiftNet Service must be observed.

4. International Payments (DTAZV/XML)

Express Euro Payments (EUE/XML)

BANK receives international payment orders from Clients via the SwiftNet FileAct service in DTAZV/XML- format. The data record description is derived from the conditions for electronic payments in foreign trade (international payments in exchange of data between the Client and the Bank) or from the respective XML format description. BANK agrees to execute these orders as part of its day-to-day banking business. The accounts indicated in Appendix 2 are to be debited via the service.

4.1 Services provided by BANK

International payment orders will be provided in DTAZV format via the Swift FileAct service. BANK receives the payment orders via the Swift network via the Swift addresses indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service.

BANK always executes the order to the expense of the account indicated in the order. Should a foreign exchange transaction be required, the normal banking conditions will apply.

BANK reserves the right to reject individual payments orders at its discretion if the requirements for the execution of payments under No. IX. 1 of the conditions for data transmission are not available.

4.2 Format, execution and value date

Clients issue orders in DTAZV-/XML- format. The applicable cut-off times must be adhered to in order to ensure that the order is executed on time.

Special agreements for field allocations:

- Same-day value date for international treasury transfers
For same-day value dates (execution date = debit value date = credit value date), instruction key 12 (INTC) must be used in field T16, T17, T18 or T19.
- For express euro payments, the special recording guidelines indicated in the data record description apply

If the formal guidelines for express euro payments and international payments are not adhered to, the order will be executed as a normal international payment.

4.3 Miscellaneous

Please note that payment orders may be subject to a general duty to notify as per § 59 AWW. In so far as the data are contained in the data record transferred, BANK will forward the data that have been reported to Deutsche Bundesbank without checking that the Client order is correct. In all other cases, clients are responsible for issuing the appropriate notification, where required.

4.4 Dateinamenskonvention

Die in den SWIFTnet FileAct Paramenterschreiben beschriebenen Dateinamenskonventionen sind zu beachten.

5. Kontoauszugsinformationen (MT940, Camt053)

Der Kunde beauftragt die BANK, Kontoauszugsinformationen über SwiftNet zur Verfügung zu stellen.

5.1 Leistung der Bank

Die Übertragung erfolgt über das Swift-Netz an die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannte Swift-Adresse. Die Übertragung erfolgt bankarbeitstäglich nach Buchungsschluss, sofern für das betreffende Konto Umsätze angefallen sind.

Nach erfolgter Übertragung der Daten an die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannte Swift-Adresse hat die BANK ihre vertragliche Hauptpflicht gegenüber dem Kunden erfüllt. Auf die weitere Verwendung der Daten hat die BANK keinen Einfluss mehr.

Die Daten werden ohne Umrechnung in der Währung übermittelt, in der das Konto geführt wird.

5.2 Dateinamenskonvention bei SWIFT-FileAct-Service

Die in den SWIFTnet FileAct Paramenterschreiben beschriebenen Dateinamenskonventionen sind zu beachten.

5.3 Haftung der BANK

Die BANK ist gegenüber dem Kunden nicht verpflichtet, auf Kontosperrungen infolge gerichtlicher Maßnahmen wie Pfändungen, Arreste etc. hinzuweisen, welche die von ihr in das »balance reporting system« eingemeldeten Kontendaten des Kunden betreffen.

6. Avise (MT942, Camt.052)

Der Kunde beauftragt die BANK, untertägige Buchungen per MT942 oder Camt.052 über SwiftNet an den Kunden zu avisieren.

6.1 Leistung der BANK

Die BANK verpflichtet sich, dem Kunden Zahlungsein- und -ausgänge sowie Lastschriften und Scheckziehungen hinsichtlich der vereinbarten Konten durch Einstellung in ein elektronisches System zu avisieren, noch bevor die Buchung im Kontokorrent erfolgt. In Anlage 2 des Rahmenvertrages für SwiftNet-Service (Liste der Konten) wird vereinbart für welche Arten von Buchungen die elektronische Avisierung erfolgen soll. Die Avisierungen werden an jedem Bankarbeitstag mehrfach aktualisiert.

Jegliche Avisierung erfolgt unter dem Vorbehalt der Buchung. Vor der Buchung erfolgt jegliche finanzielle Disposition auf Grund des elektronischen Avis auf eigenes Risiko des Kunden hin. Durch das Avis entsteht für den Kunden kein Anspruch auf Buchung. Die BANK ist insbesondere berechtigt, die Buchung zu unterlassen oder nur modifiziert durchzuführen, wenn die Avisierung irrtümlich oder ohne Rechtsgrund erfolgt ist (z.B. wenn bei Überweisungen der BANK vor Buchung ein Widerruf durch den Überweisungsauftraggeber zugegangen ist). Die Bank bemüht sich, möglichst alle Geschäftsarten zu avisieren.

Bei aus dem Ausland eingehenden und ausgehenden Zahlungen werden alle Beträge ohne noch anfallende Gebühren avisiert. Die Avisierung erfolgt ferner in der Auftragswährung, sofern es sich um ein Währungskonto handelt. Bei Zahlungsein- und -ausgängen auf ein EUR-Konto erfolgt die Umrechnung für das Avis auf der Basis des Vortagskurses. Bei der Buchung selbst wird der gemäß den Regelungen des Preis- und Leistungsverzeichnisses bestimmte Kurs zugrunde gelegt.

4.4 File name convention

The file name conventions agreed and described in the SWIFTnet FileAct Parameter's on the SwiftNet Service must be observed.

5. Account Statement Information (MT940, Camt053)

The Client authorizes BANK to make account statement information available over the Swift network via the SwiftNet FileAct service.

5.1 Services provided by BANK

The transfer will be made via the Swift network to the Swift address indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service. The daily statement information will be transferred on bank working days once bookings have closed, provided that there has been activity on the account in question.

Once the data have been successfully transferred to the Swift address indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service, BANK will be deemed to have fulfilled its contractual obligations towards the Client. From this point on, BANK has no influence on how the data is used.

The data will be transferred in the currency in which the account is held, without conversion.

5.2 File name convention for Swift FileAct-service

The file name conventions agreed and described in the SWIFTnet FileAct Parameter's on the SwiftNet Service must be observed.

5.3 Liability of BANK

BANK is not obliged to inform the Client of account blocks resulting from court proceedings such as writs of distraint, attachment, etc. relating to the Client contact data recorded in the balance reporting system.

6. Advices (MT942, Camt.052)

The Client authorizes BANK to advise Clients of bookings throughout the course of the day via MT942 or Camt.052.

6.1 Services provided by BANK

BANK agrees to advise Clients of incoming and outgoing payments as well as direct debits and drawn checks for the agreed accounts by means of an electronic system, even before the booking appears in their current account. Appendix 2 the Master Agreement on the SwiftNet Service (List of Accounts) of the specifics, the types of bookings electronic advices are to be used for. The advices are updated several times each bank working day.

All advices are subject to the booking in question. Any financial settlements on the basis of the electronic advice are made at the Client's own risk prior to booking. The advice does not provide the Client with any guarantee that the booking will be carried out. In particular, BANK is authorized to reject the booking or to carry it out only in modified form if the advice was made by mistake or with no legal basis (e.g. in the case of transfers where the booking is revoked by the person who issued the transfer prior to booking). The Bank will make an effort to issue advices for all types of transaction.

In the case of payments received and issued from abroad, all amounts are advised minus any fees that may still be due. Advices are made in the order currency, provided that the account concerned is a currency account. In the case of incoming and outgoing payments on EUR accounts, amounts are converted on the basis of the prior-day exchange rate for the purpose of the advice. For the booking itself, the exchange rate as per the regulations stipulated in the Master Agreement on the SwiftNet Service is used.

6.2 Übertragung via Swift

Die Einmeldung von Swift-MT942-/Camt.052-Informationen in das vom Kunden betriebene Cash-Management-System erfolgt bankarbeitstäglich zu vorgegebenen Zeiten an die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannte Swift-Adresse, sofern für das betreffende Konto Umsätze angefallen sind. Nach erfolgter Einmeldung der Daten hat die BANK ihre vertragliche Hauptpflicht gegenüber dem Kunden erfüllt.

6.3 Haftung der BANK bei der Avisierung

Die BANK bemüht sich, den Kunden so schnell wie möglich zu informieren, sobald sie von einer Buchung Kenntnis erlangt. Aus diesem Grund wird sie die Avisierung zunächst ohne Überprüfung in das elektronische System einstellen. Ungeachtet dessen, dass für den Kunden durch die Avisierung kein Anspruch auf Gutschrift/Belastung entsteht, haftet die BANK nicht, wenn sich eine Avisierung als falsch herausstellt und dies von der BANK mangels Fahrlässigkeit nicht zu vertreten ist.

Die BANK haftet ferner nicht für die Funktionsfähigkeit der technischen Systeme und Datenübertragungseinrichtungen, es sei denn, die Funktionsbeeinträchtigung ist der Bank auf Grund von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit zuzurechnen. Telekommunikationsunternehmen, wie z. B. die Deutsche Telekom AG sind nicht Erfüllungsgehilfen der BANK.

6.4 Dateinamenskonvention bei Swift-FileAct-Service

Die in den SWIFTnet FileAct Parameterschreiben beschriebenen Dateinamenskonventionen sind zu beachten.

6.5 Haftung der BANK

Die BANK ist gegenüber dem Kunden nicht verpflichtet, auf Kontosperrungen infolge gerichtlicher Maßnahmen wie Pfändungen, Arreste etc. hinzuweisen, welche die von ihr in das »balance reporting system« eingemeldeten Kontendaten des Kunden betreffen.

7. Datenträger-Informationen (DTI/Camt.054)

Der Kunde beauftragt die BANK, Datenträger-Informationen über den SwiftNet-FileAct-Service durch das Swift-Netz zur Verfügung zu stellen.

7.1. Leistung der BANK

Die BANK übermittelt Datenträger-Informationen über den Swift-FileAct-Service an den Kunden im DTAUS-/XML Format. Die Übertragung erfolgt über das Swift-Netz an die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannte Swift-Adresse. Die Übertragung erfolgt bankarbeitstäglich nach Buchungsschluss, sofern für das betreffende Konto Umsätze angefallen sind.

Nach erfolgter Übertragung der Daten an die im Rahmenvertrag über SwiftNet-Service genannte Swift-Adresse hat die BANK ihre vertragliche Hauptpflicht gegenüber dem Kunden erfüllt. Auf die weitere Verwendung der Daten hat die BANK keinen Einfluss mehr.

Die Daten werden ohne Umrechnung in der Währung übermittelt, in der das Konto geführt wird.

7.2 Dateinamenskonvention

Die in den SWIFTnet FileAct Parameterschreiben beschriebenen Dateinamenskonventionen sind zu beachten.

6.2 Transfers via Swift

Swift MT942-/Camt.052 information is recorded in the cash management system operated by the Client at predefined intervals on each bank working day to the Swift address indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service, provided that there has been activity on the account in question. Once the data have been recorded, BANK is deemed to have fulfilled its contractual obligations towards the Client.

6.3 Liability of BANK for advices

BANK will strive to inform the Client as soon as possible when it receives knowledge of a booking. For this reason, it will first record the advice in the electronic system without checking it. Notwithstanding the fact that this advice does not provide the Client with any guarantee that the credit/debit will be carried out, BANK will not be liable if it transpires that an advice is incorrect and that – as a result – the transaction should not be carried out (unless in the case of negligence).

Furthermore, BANK will accept no responsibility for the correct functioning of technical systems and data transfer mechanisms, except in cases where this impairment can be attributed to the Bank as a result of deliberate acts or gross negligence. Telecommunications companies (e.g. Deutsche Telekom AG) are not subcontractors of BANK.

6.4 File name convention for Swift FileAct-service

The file name conventions agreed and described in the SWIFTnet FileAct Parameter's on the SwiftNet Service must be observed.

6.5 Liability of BANK

BANK is not obliged to inform the Client of account blocks resulting from court proceedings such as writs of distraint, attachment, etc. relating to the Client contact data recorded in the balance reporting system.

7. Data Carrier Information (DTI/Camt.054)

The Client authorizes BANK to make data carrier information available over the Swift network via the SwiftNet FileAct service.

7.1 Services provided by BANK

The BANK will transfer data carrier information to Clients via the Swift FileAct service in DTAUS / XML format. The transfer will be made via the Swift network to the Swift address indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service. The daily statement information will be transferred on Bank working days once bookings have closed, provided that there has been activity on the account in question.

Once the data have been successfully transferred to the Swift address indicated in the Master Agreement on the SwiftNet Service, BANK will be deemed to have fulfilled its contractual obligations towards the Client. From this point on, BANK has no influence on how the data is used.

The data will be transferred in the currency in which the account is held, without conversion.

7.2 File name convention

The file name conventions agreed and described in the SWIFTnet FileAct Parameter's on the SwiftNet Service must be observed.